

**Jahrgang 5** (in der 6. Klasse findet kein Biologieunterricht statt)

Kompetenzbereich	Thema/Methode/Inhalt des Unterrichts in Verbindung mit Konkretisierung des Medieneinsatzes/ digitaler Methodik	Verbindung zum Orientierungsrahmen Medienbildung
<b>1. Suchen, Erheben, Verarbeiten und Aufbewahren</b>	B: Recherche für eine Präsentation (z.B. Wirbeltiere) D: Auswahl passender Inhalte aus vorgegeben Quellen (z.B. Bücher, Internetseiten) F: Speichern von Zwischenständen der Präsentation z.B. auf ISERV	<b><u>Kompetenzstufe 1: SuS...</u></b> A... informieren sich unter Anleitung mithilfe von Medien. B... beherrschen den Umgang mit altersgerechten Suchmaschinen. C... entwickeln erste Suchstrategien. D... entnehmen zielgerichtet Informationen aus altersgerechten Informationsquellen. E... erarbeiten Kriterien zur Bewertung von Informationsquellen. F... speichern Daten und Informationen sicher und auffindbar.
<b>2. Kommunizieren und Kooperieren</b>	D und E: gemeinsames Sammeln von Informationen z.B. über das Texte-Modul	<b><u>Kompetenzstufe 1: SuS...</u></b> A... kommunizieren und interagieren mit Hilfe verschiedener digitaler Kommunikationsmöglichkeiten. B... sprechen über Medienerfahrungen und tauschen sich über Wahrnehmung und Wirkung von medialer Kommunikation aus. C... formulieren Verhaltensregeln für digitale Umgebungen und wenden diese an. D... nutzen in kooperativen Arbeitsprozessen digitale Werkzeuge. E... teilen Dateien, Informationen und Links (inkl. Quellenangabe).
<b>3. Produzieren und Präsentieren</b>	A: Festlegen eines Präsentationsformates aus mehreren Vorschlägen (z.B. Lernplakat)	<b><u>Kompetenzstufe 1: SuS...</u></b> A... sammeln und führen vorhandene Inhalte in verschiedenen Formaten zusammen. B... planen und entwickeln unter Anleitung Medienprodukte in vorgegebenen Formaten. C... präsentieren, veröffentlichen oder teilen ihre Medienprodukte. D... beachten den Unterschied zwischen eigenen und fremden Medienproduktionen.
<b>4. Schützen und sicher Agieren</b>	C: Kenntnis über Beratungsstellen bei Problemen (Einladung von Beratungsstellen, z.B. Logo, Hobbit)	<b><u>Kompetenzstufe 1: SuS...</u></b> A... benennen Risiken und Gefahren digitaler Umgebungen und entwickeln ein grundlegendes Sicherheitsbewusstsein. B... wenden einfache Strategien zum Merken und Verwalten sicherer Zugangsdaten an (zum Beispiel personalisierte Accounts). C... nutzen Strategien zur Herstellung von Gerätesicherheit (Virens Scanner, Firewall, Zugangssicherung etc.). D... benennen die Chancen und Risiken (finanziell, sozial, gesundheitlich) digitaler Umgebungen.

		E...beschreiben die Auswirkungen digitaler Technologien auf Natur und Umwelt.
<b>5. Problemlösen und Handeln</b>		<p><b><u>Kompetenzstufe 1: SuS...</u></b></p> <p>A... beachten die Unterschiede verschiedener digitaler Umgebungen (z. B. Apps, Webseiten, Textverarbeitung, Tabellenkalkulation).</p> <p>B... benennen einfache Grundfunktionen von digitalen Werkzeugen (zur Verarbeitung von Daten und Informationen).</p> <p>C... wählen altersgemäße digitale Lernmöglichkeiten aus.</p> <p>D... identifizieren technische Probleme.</p> <p>E... wenden einfache Funktionen von digitalen Werkzeugen (unter Anleitung) an.</p> <p>F... erkennen eigene Defizite bei der Nutzung digitaler Werkzeuge.</p>
<b>6. Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren</b>		<p><b><u>Kompetenzstufe 1: SuS...</u></b></p> <p>A... stellen die Vielfalt der altersgemäßen Medienangebote und ihre Zielsetzungen dar.</p> <p>B... erkennen die Wirkung unterschiedlicher Darstellungsmittel in und durch Medien.</p> <p>C... beschreiben ihr eigenes Medienverhalten.</p> <p>D... setzen sich mit ihrem eigenen Medienverhalten auseinander.</p> <p>E...verarbeiten ihre Medienerlebnisse, indem sie Regeln für den bewussten Umgang mit Medien entwickeln.</p>

**Jahrgang 7/8**

Kompetenzbereich	Thema/Methode/Inhalt des Unterrichts in Verbindung mit Konkretisierung des Medieneinsatzes/ digitaler Methodik	Verbindung zum Orientierungsrahmen Medienbildung
<p><b>1. Suchen, Erheben, Verarbeiten und Aufbewahren</b></p>	<p>8: Recherche nach verschiedenen Verhütungsmethoden (A) 8: Analyse und Vergleich verschiedener Verhütungsmethoden (F)</p>	<p><b><u>Kompetenzstufe 2: SuS...</u></b> A... recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen. B... analysieren relevante Quellen. C... verarbeiten Suchergebnisse. D... analysieren und strukturieren themenrelevante Informationen aus Medienangeboten. E... organisieren, strukturieren und sichern Daten und Informationen. F... analysieren und vergleichen Inhalt, Struktur, Darstellungsart und Zielrichtung von Daten- und Informationsquellen. G... rufen Daten und Informationen von verschiedenen Orten ab.</p>
<p><b>2. Kommunizieren und Kooperieren</b></p>		<p><b><u>Kompetenzstufe 2: SuS...</u></b> A... passen ihre Kommunikation und ihr Verhalten der jeweiligen digitalen Umgebung an. B... geben Erkenntnisse aus Mediene Erfahrungen weiter und bringen diese in kommunikative und kooperative Prozesse ein. C... beurteilen Chancen und Risiken verschiedener Kommunikationsmöglichkeiten in digitalen Umgebungen. D... reflektieren die Nutzung digitaler Kommunikationsmöglichkeiten und kommunizieren verantwortungsbewusst. E... führen in kooperativen Arbeitsprozessen mit digitalen Werkzeugen Daten, Informationen und Ressourcen zusammen. F... wählen in kooperativen Arbeitsprozessen passende digitale Werkzeuge bzw. Plattformen zum Teilen und beherrschen die Referenzierungspraxis (Quellenangaben).</p>
<p><b>3. Produzieren und Präsentieren</b></p>	<p>8: Präsentationen z.B. zu den Themen „Sucht“ und „Herz-Kreislauf-Erkrankungen“ (B, C) 7 und 8: Erstellen digitaler Karteikarten (z.B. quizlet) zur Wiederholung</p>	<p><b><u>Kompetenzstufe 2: SuS...</u></b> A... können technische Bearbeitungswerkzeuge sowie ästhetische Gestaltungsmittel benennen und wenden diese in verschiedenen Formaten (Text, Bild, Audio, Video, etc.) an. B... verarbeiten Informationen, Inhalte und vorhandene digitale Produkte weiter. C... präsentieren ihre Medienprodukte unter Einsatz digitaler Werkzeuge. D... definieren Kriterien für die Beurteilung von Medienprodukten. E... kennen die Bedeutung von geistigem Eigentum.</p>
<p><b>4. Schützen und</b></p>	<p>8: Hinweis auf Apps zur Kontrolle des eigenen</p>	<p><b><u>Kompetenzstufe 2: SuS....</u></b></p>

<p><b>sicher Agieren</b></p>	<p>Menstruationszyklus' (E)        8: Reflexion des Körperbildes in den sozialen Medien (B, D)        8: Kenntnis über Beratungsstellen z.B. Hotlines bei Problemen z.B. von sexueller Gewalt (Einladung von Beratungsstellen, z.B. Logo, Hobbit) (C)</p>	<p>A... reflektieren ihr eigenes Nutzungsverhalten und vereinbaren Regeln zum Umgang mit digitalen Endgeräten.        B...entwickeln ein Bewusstsein für Datensicherheit, Datenschutz und Datenmissbrauch, um ihre Privatsphäre durch geeignete Maßnahmen zu schützen.        C...wenden Strategien zum Selbstschutz und zur Selbstkontrolle an.        D...reflektieren ihre Selbstdarstellung in sozialen Medien.        E...nutzen digitale Werkzeuge (z. B. Apps) zur Förderung der eigenen Gesundheit.        F...berücksichtigen Jugendschutz und Verbraucherschutzmaßnahmen.        G...hinterfragen ihr eigenes Nutzungsverhalten digitaler Technologien hinsichtlich der Auswirkungen auf Natur und Umwelt.</p>
<p><b>5. Problemlösen und Handeln</b></p>		<p><b><u>Kompetenzstufe 2: SuS...</u></b>        A...formulieren Anforderungen an digitale Lernumgebungen.        B... setzen Werkzeuge bedarfsgerecht ein.        C... beurteilen den Nutzen digitaler Lernumgebungen für den persönlichen Gebrauch.        D... erarbeiten und formulieren erste algorithmische Zusammenhänge.        E... ermitteln Bedarfe für die Lösung technischer Probleme.        F... identifizieren passende Werkzeuge zur Problemlösung.        G... entwickeln Lösungsstrategien für technische Probleme.        H... entwickeln und nutzen Strategien zur Beseitigung eigener Defizite bei der Nutzung digitaler Werkzeuge.</p>
<p><b>6. Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren</b></p>	<p>7: Analyse (altersgerechter) Sachinformationen, Filme oder Simulationen z.B. zum Aufbau einer Pflanzenzelle und zur Fotosynthese (A, C)        8: Einfluss der Medien auf das Selbstbild (Stichwort: Magersucht) (C)        8: Sexualität und Partnerschaft in den Medien (A, B)</p>	<p><b><u>Kompetenzstufe 2: SuS...</u></b>        A... reflektieren die Wirkung von Medien auf das eigene Handeln sowie auf Individuum und Gesellschaft.        B... analysieren und vergleichen Medienangebote und deren Gestaltungsmittel.        C... erkennen die Folgen ihrer Mediennutzung auf ihr persönliches Umfeld.        D... analysieren und modifizieren den eigenen Mediengebrauch.        E... orientieren ihre Mediennutzung an (z. B. durch das Grundgesetz formulierten) Werten.        F... schätzen die Auswirkungen digitaler Technologien auf wirtschaftliche, soziale und politische Prozesse ein.</p>

**Jahrgang 9/10**

Kompetenzbereich	Thema/Methode/Inhalt des Unterrichts in Verbindung mit Konkretisierung des Medieneinsatzes/ digitaler Methodik	Verbindung zum Orientierungsrahmen Medienbildung
<b>1. Suchen, Erheben, Verarbeiten und Aufbewahren</b>	9: Recherche z.B. zum Thema Impfen und Impfgegnern (A, B) 10: Recherche z.B. zur Vererbung verschiedener Krankheiten (A, B)	<b><u>Kompetenzstufe 3: SuS...</u></b> A... führen selbständig komplexe Medienrecherchen durch. B... interpretieren Informationen aus Medienangeboten und bewerten diese kritisch. C... bereiten Informationen unter Berücksichtigung rechtlicher Vorgaben auf. D... bewerten kriteriengeleitet Informationsquellen und Suchergebnisse. E... sichern Ergebnisse mit selbstgewählten Methoden und Strategien.
<b>2. Kommunizieren und Kooperieren</b>		<b><u>Kompetenzstufe 3: SuS...</u></b> A... verwenden verschiedene digitale Kommunikationsmöglichkeiten zielgerichtet, adressaten- und situationsgerecht. B... beteiligen sich an gesellschaftlichen Diskursen, und nutzen ihre Medienerfahrungen und Kommunikationsmöglichkeiten zur aktiven gesellschaftlichen Partizipation. C... berücksichtigen ethische Prinzipien und kulturelle Vielfalt bei der Kommunikation und Kooperation in digitalen Umgebungen. D... kooperieren selbständig, reflektiert sowie verantwortungsbewusst in digitalen Umgebungen. E... teilen ihre Produkte unter Berücksichtigung von Urheber- und Nutzungsrecht
<b>3. Produzieren und Präsentieren</b>	9: Erstellen und Präsentieren von Erklärvideos z.B. zur spezifischen Immunabwehr (C) 9 und 10: Erstellen digitaler Karteikarten (z.B. quizlet) zur Wiederholung (B)	<b><u>Kompetenzstufe 3: SuS...</u></b> A... setzen unterschiedliche Gestaltungsmittel zielgerichtet ein und dokumentieren ihren Produktionsprozess. B... integrieren eigene digitale Produkte in bestehendes Wissen. C... wählen geeignete Präsentationsformen für eine sach- und adressatengerechte Veröffentlichung ihrer Medienprodukte. D... geben kriteriengeleitet Rückmeldung zum Medienprodukt und zur Präsentation. E... berücksichtigen Persönlichkeits-, Urheber- und Nutzungsrechte bei ihren Gestaltungs- und Produktionsprozessen.
<b>4. Schützen und sicher Agieren</b>	9: Hinweis auf Apps z.B. zur Kontrolle des Menstruationszyklus' (B)	<b><u>Kompetenzstufe 3: SuS...</u></b> A... agieren sicher und verantwortungsbewusst in digitalen Umgebungen. B... entwickeln ein Bewusstsein für ethische Fragen der Datenverwendung und bringen ihre Haltung in den gesellschaftlichen Diskurs ein.

		<p>C... nutzen digitale Technologien für soziales Wohlergehen und Eingliederung.</p> <p>D... nutzen bewusst Internetdienste und wenden dort Strategien zum Schutz personenbezogener Daten an.</p> <p>E... identifizieren Mechanismen zur Verbrauchermanipulation und setzen mögliche Schutzmaßnahmen ein.</p> <p>F...nutzen digitale Technologien zum Schutz von Natur und Umwelt</p>
<b>5. Problemlösen und Handeln</b>	9 und 10: Erstellen digitaler Karteikarten (z.B. quizlet) oder Apps (z.B. learningapps) zur Wiederholung und bewerten deren Nutzung (A)	<p><b><u>Kompetenzstufe 3: SuS...</u></b></p> <p>A... bewerten und nutzen effektive digitale Lernmöglichkeiten und digitale Werkzeuge sowie Medien zum Lernen, Arbeiten und Problemlösen.</p> <p>B... beurteilen verwendete digitale Werkzeuge im Hinblick auf den Datenschutz und mögliche gesellschaftliche Auswirkungen.</p> <p>C... passen digitale Umgebungen und Werkzeuge zum persönlichen Gebrauch an.</p> <p>D... erkennen und formulieren algorithmische Strukturen in digitalen Werkzeugen.</p> <p>E... planen und verwenden eine strukturierte, algorithmische Sequenz bei der Erstellung eigener Programme zur Problemlösung.</p> <p>F... finden Lösungen für technische Probleme und verstehen Funktionsweisen sowie grundlegende Prinzipien der digitalen Welt.</p> <p>G... setzen Lösungsstrategien für technische Probleme effektiv um.</p> <p>H... teilen Strategien zur Beseitigung eigener Defizite bei der Nutzung digitaler Werkzeuge mit anderen.</p>
<b>6. Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren</b>	9: Sexualität und Partnerschaft in den Medien (A, C) 10: Bewertung unterschiedlicher Erklärvideos z.B. zu Meiose und Mitose (B)	<p><b><u>Kompetenzstufe 3: SuS...</u></b></p> <p>A... beurteilen durch Medien vermittelte Rollen- und Wirklichkeitsvorstellungen.</p> <p>B... bewerten Medienangebote und deren Gestaltungsmittel.</p> <p>C... reflektieren die Bedeutung von Medien für die Identitätsbildung (auch in gesellschaftlichen Kontexten).</p> <p>D... setzen sich mit dem Problem der ständigen Verfüg- und Erreichbarkeit kritisch auseinander.</p> <p>E... analysieren und reflektieren den Einfluss von Medien auf gesellschaftliche Prozesse und Werte.</p> <p>F... reflektieren die Potentiale der Digitalisierung im Sinne sozialer Integration sowie zur gesellschaftlichen Partizipation.</p> <p>G... beurteilen die Bedeutung medialer Darstellungen für die Bewusstseinsbildung und die politische Meinungsbildung.</p> <p>H... beurteilen die Entwicklung digitaler Medien und Technologien.</p>

## Jahrgang 11

Kompetenzbereich	Thema/Methode/Inhalt des Unterrichts in Verbindung mit Konkretisierung des Medieneinsatzes/ digitaler Methodik	Verbindung zum Orientierungsrahmen Medienbildung
<b>1. Suchen, Erheben, Verarbeiten und Aufbewahren</b>	A: Recherche z.B. zur Geschichte der Membranforschung E: Darstellung z.B. der Entwicklung der Modellvorstellung zur Zellmembran mit passendem Medium	<b><u>Kompetenzstufe 3: SuS...</u></b> A... führen selbständig komplexe Medienrecherchen durch. B... interpretieren Informationen aus Medienangeboten und bewerten diese kritisch. C... bereiten Informationen unter Berücksichtigung rechtlicher Vorgaben auf. D... bewerten kriteriengeleitet Informationsquellen und Suchergebnisse. E... sichern Ergebnisse mit selbstgewählten Methoden und Strategien.
<b>2. Kommunizieren und Kooperieren</b>	B-D(E): Verfassen von Blogeinträgen zu bioethischen Themen (PND, Genmanipulation, ...)	<b><u>Kompetenzstufe 3: SuS...</u></b> A... verwenden verschiedene digitale Kommunikationsmöglichkeiten zielgerichtet, adressaten- und situationsgerecht. B... beteiligen sich an gesellschaftlichen Diskursen, und nutzen ihre Medienerfahrungen und Kommunikationsmöglichkeiten zur aktiven gesellschaftlichen Partizipation. C... berücksichtigen ethische Prinzipien und kulturelle Vielfalt bei der Kommunikation und Kooperation in digitalen Umgebungen. D... kooperieren selbständig, reflektiert sowie verantwortungsbewusst in digitalen Umgebungen. E... teilen ihre Produkte unter Berücksichtigung von Urheber- und Nutzungsrecht
<b>3. Produzieren und Präsentieren</b>	C: Präsentation z.B. der Entwicklung der Modellvorstellung mit selbstgewähltem Medium D: Bewertung der Präsentationsmittel anderer Gruppen B: Erstellen von Audioaufnahmen zu komplexen Prozessen wie der Replikation	<b><u>Kompetenzstufe 3: SuS...</u></b> A... setzen unterschiedliche Gestaltungsmittel zielgerichtet ein und dokumentieren ihren Produktionsprozess. B... integrieren eigene digitale Produkte in bestehendes Wissen. C... wählen geeignete Präsentationsformen für eine sach- und adressatengerechte Veröffentlichung ihrer Medienprodukte. D... geben kriteriengeleitet Rückmeldung zum Medienprodukt und zur Präsentation. E... berücksichtigen Persönlichkeits-, Urheber- und Nutzungsrechte bei ihren Gestaltungs- und Produktionsprozessen.
<b>4. Schützen und sicher Agieren</b>		<b><u>Kompetenzstufe 3: SuS...</u></b> A... agieren sicher und verantwortungsbewusst in digitalen Umgebungen. B... entwickeln ein Bewusstsein für ethische Fragen der Datenverwendung und bringen ihre Haltung in den gesellschaftlichen Diskurs ein.

		<p>C... nutzen digitale Technologien für soziales Wohlergehen und Eingliederung.</p> <p>D... nutzen bewusst Internetdienste und wenden dort Strategien zum Schutz personenbezogener Daten an.</p> <p>E... identifizieren Mechanismen zur Verbrauchermanipulation und setzen mögliche Schutzmaßnahmen ein.</p> <p>F...nutzen digitale Technologien zum Schutz von Natur und Umwelt</p>
<b>5. Problemlösen und Handeln</b>	<p>A: Erklärvideos z.B. zur Replikation bewerten</p> <p>F-H: Lösen von technischen Problemen während des Erstellens eigener Erklärvideos z.B. zu Teilprozessen der Proteinbiosynthese</p>	<p><b><u>Kompetenzstufe 3: SuS...</u></b></p> <p>A... bewerten und nutzen effektive digitale Lernmöglichkeiten und digitale Werkzeuge sowie Medien zum Lernen, Arbeiten und Problemlösen.</p> <p>B... beurteilen verwendete digitale Werkzeuge im Hinblick auf den Datenschutz und mögliche gesellschaftliche Auswirkungen.</p> <p>C... passen digitale Umgebungen und Werkzeuge zum persönlichen Gebrauch an.</p> <p>D... erkennen und formulieren algorithmische Strukturen in digitalen Werkzeugen.</p> <p>E... planen und verwenden eine strukturierte, algorithmische Sequenz bei der Erstellung eigener Programme zur Problemlösung.</p> <p>F... finden Lösungen für technische Probleme und verstehen Funktionsweisen sowie grundlegende Prinzipien der digitalen Welt.</p> <p>G... setzen Lösungsstrategien für technische Probleme effektiv um.</p> <p>H... teilen Strategien zur Beseitigung eigener Defizite bei der Nutzung digitaler Werkzeuge mit anderen.</p>
<b>6. Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren</b>	<p>A: Reflexion der modellhaften Darstellung z.B. von Transkription, Translation sowie Vorkommen von Mutationen</p>	<p><b><u>Kompetenzstufe 3: SuS...</u></b></p> <p>A... beurteilen durch Medien vermittelte Rollen- und Wirklichkeitsvorstellungen.</p> <p>B... bewerten Medienangebote und deren Gestaltungsmittel.</p> <p>C... reflektieren die Bedeutung von Medien für die Identitätsbildung (auch in gesellschaftlichen Kontexten).</p> <p>D... setzen sich mit dem Problem der ständigen Verfüg- und Erreichbarkeit kritisch auseinander.</p> <p>E... analysieren und reflektieren den Einfluss von Medien auf gesellschaftliche Prozesse und Werte.</p> <p>F... reflektieren die Potentiale der Digitalisierung im Sinne sozialer Integration sowie zur gesellschaftlichen Partizipation.</p> <p>G... beurteilen die Bedeutung medialer Darstellungen für die Bewusstseinsbildung und die politische Meinungsbildung.</p> <p>H... beurteilen die Entwicklung digitaler Medien und Technologien.</p>